

Rahmenausbildungsplan für den gehobenen vermessungstechnischen Verwaltungsdienst

Ausbildungs- abschnitt	Dauer	Ausbildungsstelle	Ausbildungsinhalte
I	4,5 Monate	Staatliche Vermessungsämter, Städtische Vermessungsämter	Liegenschaftskataster <ul style="list-style-type: none"> – Geschichtliche Entwicklung – Einrichtung, Führung, Erneuerung und Benutzung des Liegenschaftskatasters, Produktvermarktung – Verwendung des Liegenschaftskatasters für andere Fachinformationssysteme – Zentrale und dezentrale Datenerhebung und Datenverarbeitung – Nachweis öffentlich-rechtlicher Festlegungen im Liegenschaftskataster einschließlich Bodenschätzung – Zusammenarbeit mit anderen Behörden – Messungsvorbereitung – Prüfung und Übernahme von beigebrachten Vermessungsschriften – Gebühren – Rechtsbehelfe
II	2,5 Monate	Bis zum In-Kraft-Treten des SächsVermG: Staatliche Vermessungsämter und Städtische Vermessungsämter. Nach In-Kraft-Treten des SächsVermG: Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure, Städtische Vermessungsämter.	Katastervermessung <ul style="list-style-type: none"> – Rechtsgrundlagen – Aufgaben des Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs – Vorbereitung und Auswertung von Katastervermessungen – Bestimmung von Aufnahme Punkten – Einsatz im vermessungstechnischen Außendienst bei Katastervermessungen

Ausbildungs- abschnitt	Dauer	Ausbildungsstelle	Ausbildungsinhalte
III	1,5 Monate	Fachhochschule der Sächsischen Verwaltung Meißen	Verwaltungswissenschaftlicher Lehrgang <ul style="list-style-type: none"> – Allgemeines Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre – Staatsrecht – Zivilrecht, insbesondere Sachenrecht – Grundbuchrecht – Kommunalrecht – Datenschutzrecht – Recht des Öffentlichen Dienstes (Beamtenrecht, Arbeits- und Tarifrecht, Personalvertretungsrecht) – Naturschutz- und Umweltrecht – Staatliches Haushalts- und Kassenwesen – Gebührenrecht – Volkswirtschaftliches Grundwissen – Betriebswirtschaft in der öffentlichen Verwaltung – Neue Steuerungsmodelle, Verwaltungsreform – Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung – Personalführung und Öffentlichkeitsarbeit – Grundlagen der Zusammenarbeit – Mitarbeiterführung – Kommunikation
IV	1,5 Monate	Landratsämter, Regierungspräsidien, Kreisfreie Städte	Raumordnung, Bauplanungs- und Bauordnungsrecht, Bodenordnung <ul style="list-style-type: none"> – Landesplanung und Städtebau – Bodenordnungsverfahren – Bauordnungsrecht – Denkmalschutz – Raumordnungsrecht – Bauleitplanung – Verkehrsplanung – Erschließungsbeitragsrecht – Wertermittlung – Kommunales Vermessungs- und Liegenschaftswesen
V	2 Monate	Landesvermessungsamt	Zentrale Aufgaben der oberen Vermessungsbehörde <ul style="list-style-type: none"> – Allgemeine Verwaltung <ul style="list-style-type: none"> – Organisation – Bestandsverwaltung und Beschaffung – Öffentlichkeitsarbeit – Nutzungsrechte – Haushalt und Controlling <ul style="list-style-type: none"> – Rechtsgrundlagen – Haushaltsplanung und -vollzug – Personalangelegenheiten, Personalentwicklung, Dienstaufsicht – EDV-Systemverwaltung, Datenbanken – Entwicklung von DV-Systemen Landesvermessung <ul style="list-style-type: none"> – Geschichtliche Entwicklung – Grundlagen, Aufgaben und Organisation – Festpunktnetze <ul style="list-style-type: none"> – Aufbau, Erhaltung und Erneuerung der Lage-, Höhen- und Schwerpunktfelder, Satellitenpositionierungsdienst der Deutschen Landesvermessung – Kartographie <ul style="list-style-type: none"> – digitale Bearbeitung von amtlichen topographischen Kartenwerken und thematischen Karten – Kartenreproduktion

Ausbildungs- abschnitt	Dauer	Ausbildungsstelle	Ausbildungsinhalte
			<ul style="list-style-type: none"> – Topographie und Photogrammetrie – Aufbau und Laufendhaltung des Amtlichen Topographisch-Kartographischen Informationssystems (ATKIS) – Nutzung raumbezogener Basisdaten – topographische Laufendhaltung der amtlichen Kartenwerke, topographischer Meldedienst, topographische Landesaufnahme – Bildflug, photogrammetrische Auswertung, Luftbildarchiv – EDV-Verfahrensentwicklung <p>Liegenschaftskataster</p> <ul style="list-style-type: none"> – Katasterführung, Katasterrevision – Grundsätze der Katasterführung – Dienst- und Fachaufsicht – Berufsrecht des Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs – fachbezogene Widerspruchs- und Verwaltungsgerichtsverfahren – EDV-Verfahrensentwicklung – Vermessung und Dokumentation der Landesgrenzen
VI	1 Monat	Staatliche Ämter für Ländliche Neuordnung	<p>Ländliche Neuordnung</p> <ul style="list-style-type: none"> – Rechtsgrundlagen – Organisation und Geschäftsordnung – Verfahren nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz <ul style="list-style-type: none"> – Ziele – Verfahrensablauf und Verfahrensdurchführung – Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz <ul style="list-style-type: none"> – Verfahrensarten, Ziele – Verfahrensablauf und Verfahrensdurchführung – Aufgaben der Staatlichen Ämter für Ländliche Neuordnung <ul style="list-style-type: none"> – Aufgaben der Teilnehmergeinschaft – Technik in der Ländlichen Neuordnung (zum Beispiel Vermessung, Informationstechnik, Luftbilddauswertung) – Zusammenarbeit mit beteiligten Trägern öffentlicher Belange – Besonderheiten in der Zusammenarbeit mit der Vermessungsverwaltung <ul style="list-style-type: none"> – Vorbereitung der Verfahren (Unterlagen, Entwurf des Aufnahmepunktnetzes) – Festlegung der Verfahrensgebietsgrenze – Neugestaltung des Verfahrensgebietes mit Regelung der Rechtsverhältnisse im Flurbereinigungsplan oder Bodenordnungsplan – Flurbereinigungsplan als amtliches Verzeichnis der Grundstücke nach § 2 Abs. 2 Grundbuchordnung
VII	2 Monate		<p>Staatsprüfung, einschließlich Vorbereitung</p> <ul style="list-style-type: none"> – Vorbereitung – praktischer Fall – schriftliche Prüfung – Vertiefung der Ausbildungsinhalte – mündliche Prüfung, Bekanntgabe der Ergebnisse der Staatsprüfung
	15 Monate		